

INTIMITÄT

WAS SIE ÜBER INTIMCHIRURGIE UND ÄSTHETISCHE GYNÄKOLOGIE WISSEN SOLLTEN!

„BEI DEN
WENIGSTEN
FRAUEN IST DER
BESUCH DURCH
KOMMENTARE
IHRER PARTNER
MOTIVIERT.“



Dr. Maria Riedhart-Huter ist eine langjährig erfahrene Fachärztin für Gynäkologie und Allgemeinmedizin, die sich auf das Gebiet der weiblichen Intimchirurgie spezialisiert hat. Sie ist Seniorsmitglied der ESAG (European Society of Aesthetic Gynecology)

Nach Untersuchungen suchen mehr als 70 % der Frauen auf eigene Initiative einen gynäkologischen Chirurgen auf. Viele Frauen stören sich an der Form und Größe der Schamlippen. Dennoch waren solche Eingriffe bis heute die bestgehüteten Geheimnisse der Schönheitschirurgie. Die Nachfrage steigt ständig. Wir gehen zusammen mit der Spezialistin Dr. Riedhart-Huter den Fragen nach, was macht Sinn und worauf muss man achten?

trend oder therapie?

Im Intimbereich ist die Entwicklung eine andere. Selbst wenn die Vorstellungen über das optimale Erscheinungsbild verschieden sein mögen, lässt sich doch eine konkrete Vorstellung vom Idealbild festmachen. Schöne, nicht zu lange innere Schamlippen werden vollständig von festen wohlgeformten äußeren Schamlippen bedeckt, ähnlich wie die Form einer geschlossenen Muschel. Dies entspricht auch der optimalen Funktion und lässt den Wunsch nach der Optik vorerst zurücktreten. Diese Formveränderungen haben viele Ursachen, wie hormonelle Einflüsse, Gewebeschwäche, genetische Faktoren oder altersbedingte Veränderungen. Besonders einschränkend und störend sind große innere und erschlaffte äußere Schamlippen. Dies hat besonders funktionelle Gründe. Schmerzen beim Sport, beim Tragen enger Kleidung, Einstülpungen beim Geschlechtsverkehr und hygienische Aspekte lassen bei vielen Frauen den Wunsch nach einer Korrektur reifen. „Solche Eingriffe, die das Bild und die optimale Funktion der Genitalregion verbessern, sind aber keine Operationen für zwischendurch“, erklärt die Frauenärztin Dr. Riedhart-Huter, als Spezialistin für Intimchirurgie und Mitglied diverser internationaler intimchirurgischen Fachgesellschaften.

„HEUTE ZEIGT DIE FAST
SELBSTVERSTÄNDLICH
GEWORDENE INTIMRASUR
FORM UND GESTALT
DES EIGENEN GENITALS
UNVERSCHLEIERT“

ablauf & methoden

Wie bei allen solchen Eingriffen steht an erster Stelle das Beratungsgespräch. Die Eingriffe sind wenig risikoreich, wenn sie von einer erfahrenen Spezialistin durchgeführt werden. In den Lehrbüchern finden sich keine standardisierten Operationstechniken, auch die Facharztausbildung nimmt keinen direkten Bezug auf diesen Eingriff. Umso wichtiger ist die Erfahrung und Zusatzausbildung der Spezialistin. Dr. Riedhart-Huter ist Mitglied internationaler intimchirurgischer Fachgesellschaften. Vom Eingriff in Vollnarkose rät Dr. Riedhart-

Huter allerdings ab, sie operiert in einer angenehmen und intimen Atmosphäre von „Frau zu Frau“ in örtlicher Betäubung. Die Patientin kann dabei Musik hören oder das Geschehen mit einem Spiegel verfolgen. Wichtig ist die Unterscheidung zwischen den Eingriffen im äußeren sowie im inneren Genitalbereich. Zu den Eingriffen im äußeren Genitalbereich zählen vor allem die Formung und Modellierung der Schamlippen. Eingriffe im inneren Genitalbereich dienen vor allem einer Verbesserung der sexuellen Stimulation.

„DAS GRÖSSTE
ALLER RISIKEN IN
DIESEM BEREICH IST
DER UNERFAHRENE
OPERATEUR.“

SCHAMLIPPENVERKLEINERUNGEN ZÄHLEN ZU DEN HÄUFIGSTEN INTIMOPERATIONEN, WERDEN ABER OFT UNTERSCHÄTZT. ES GEHT NICHT DARUM, EINFACH ZU VERKLEINERN. DER GESAMTE BEREICH INKL. DER ÄUSSEREN SCHAMLIPPEN UND DER KLITORIS MUSS NEU AUFGEBAUT WERDEN, DAMIT DIE GEFÜHLEMPFINDUNGEN, MECHANISCHE BELASTUNGEN ETC. PROBLEMLOS MÖGLICH SIND.

...wenn Beckenbodentraining nichts mehr bringt....

Leiden alleine 16 % der Frauen mittleren Alters an unkontrolliertem Harnverlust, so verdoppelt sich die Anzahl der Frauen nach einer Schwangerschaft oder Geburt auf 38%.

Wenn beispielhaft die Vagina nach einer Geburt sehr weit geworden ist und mit dem Partner keine ausreichende Reibung mehr möglich ist, kann die Scheide durch eine neue Behandlungsmethode aus den USA ohne Operation, schmerzfrei in mehreren Sitzungen durch temperaturkontrollierte Radiofrequenz gestrafft werden. Leidgeprüften Frauen mit unkontrolliertem Harnverlust, Weichheit der Intimzone und Scheidentrockenheit in den Wechseljahren eröffnet dies neue Perspektiven.

SHORT FACTS

- Unkontrollierter Harnverlust
- vaginale Weichheit der Scheide und Gebärmuttersenkung
- Altersbedingte Trockenheit der Scheide
- Erschlaffung der grossen Schamlippen
- Wirkungsweise: die Gewebsschichten werden temperaturkontrolliert auf 45 Grad mit einer Sonde schmerzfrei erwärmt. Das Gewebe wird gezielt durch diese Wärmeanwendung von innen gefestigt und die Feuchtigkeitsversorgung optimiert.

Beratung & Informationen

DR. MARIA RIEDHART-HUTER

Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Ärztin für Allgemeinmedizin, ÖÄK Diplom für begleitende Krebsbehandlung, Oberärztin mit operativer Tätigkeit am BKH-Kufstein, Vizepräsidentin der Austrian Academy of Cosmetic Surgery & Aesthetic Medicine

J.u.G. Rainerstr. 5, 6300 Wörgl Tel.: +43 5332 75 210,
info@meine-frauenaerztin.at www.meine-frauenaerztin.at www.vaginalstraffung-inkontinenz-tirol.at